



„Excalibur-Horse Shows“ präsentieren die

„9. Ritterfestspiele - Bad Bentheim“

im Schlosspark der Burg Bentheim



Die Saison der Ritter, Recken und der hübschen Maids ist eröffnet. Zum neunten Mal entsteht im Schlosspark der Burg zu Bad Bentheim ein Dorf mit mittelalterlichem Flair, dazu zählen neben den vielen Gruppen und Vereinen auch die Stände der Handwerker und Händler, sowie die Küchen, Grillstände und Tavernen. Hier konnte man sich in aller Ruhe an fünf Tagen ein Bild über alte Herstellungsmethoden mit den verschiedensten Materialien wie Holz, Eisen, Leder oder Wolle bzw Filz machen.

Das Programm der fünf Tage war vollgestopft mit Attraktionen wie Ritterturniere, Musikdarbietungen, Gauklern, Minnesängern und Feuerspuckern. Den musikalischen Anfang machten am Mittwoch die Gruppe „ars floreo“ mit ihren mittelalterlichen Liedern und Gesängen. Zu den Gauklern gehörten „Forzarello“ aus Flehingen, die Berliner „Flugträumer“ sowie „Mente Captta“ (*Die Verrückten*) aus der Grafschaft Bentheim mit atemberaubender Akrobatik und Artistik.



Den ersten Höhepunkt des mittelalterlichen Spektakels besorgten die „Cobblestones“ aus Berlin. Mit ihrem ganz eigenen Stil des Irish und Scotisch Folk wussten sie das Publikum zu begeistern. Die seit 2001 bestehende Band mit Andreas, Andy, Martin und Marcus ist mit der Weile eine feste Größe in der Welt des Folk geworden und über die Grenzen hinaus bekannt. Die „Jungs“ kennen sich schon seit vielen Jahren in denen sie Musik machen, und als sie zu einer Band wurden konnte man es spüren, diesen Spirit of Folk.



Ein weiterer musikalischer Höhepunkt stellte die seit 1996 bestehende Band „Furunkulus - Die Spilleute der Ewigkeit“ dar. Wie im letzten Jahr versetzten die fünf Musiker aus Deggendorf das Publikum mit ihrer urigen Mittelalterlichen Marktmusik in Rage. Seit dem vorigen Jahr spielt neben „Talis – König der Pfeifen“, „Pollux – der Schlechter“, „Ismael – der Erleuchtete“ und „Laurin – des Teufels Trommler“ auch „Batu“ an der Donnertrommel.



Absoluter Höhepunkt des diesjährigen Spectaculum war wie in jedem Jahr das Ritterturnier im Fackelschein mit großem Feuerspektakel und abschließendem Höhenfeuerwerk. Nach dem Ritterturnier begeisterten „Forzarello“ mit einer atemberaubenden Feuer-, und Trommelshow und die „Flugträumer“ gemeinsam mit der „Excalibur-Horse Shows“ mit einer faszinierenden Feuershow die ca tausend Zuschauer.

Trotz des wunderschönen Wetters fanden einige Aussteller Grund zur Frage warum die Besucher nicht so zahlreich erschienen wie in den Jahren davor. Vielleicht war das Wetter zu gut, oder

Alles in allem kann man aber trotzdem sagen dass es eine schöne Woche für alle Beteiligten war. Dafür ein Dankeschön an alle Organisatoren dieser Veranstaltung.

Nachfolgend sehen Sie ein paar Impressionen und Informationen der Ritterfestspiele in Bad Bentheim.

Steckbrief

Art des Geschäfts : Brätere
Ort der Herkunft : Wittenberg
Spezialitäten : versch Pfannen, gebratenes vom Feder-
Vieh, Feuerfleisch



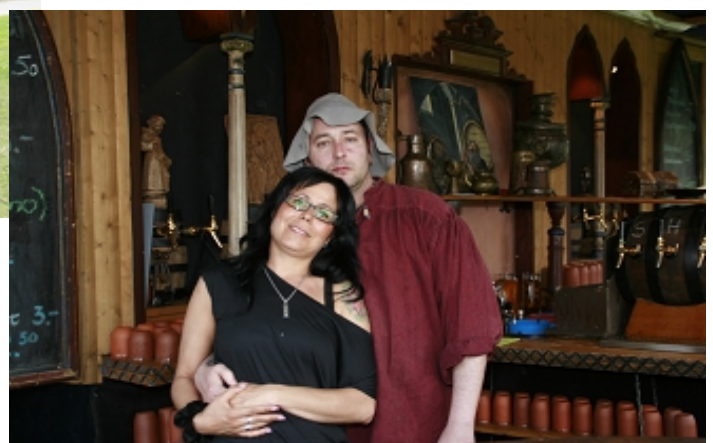
Steckbrief

Art des Geschäfts : Flammkuchen Bäckerei
Ort der Herkunft : Wittenberg
Spezialitäten : Flammkuchen in verschiedenen Arten
Wie Vegetarisch, Feuer oder Süß



Steckbrief

Art des Geschäfts : Klostertaverne
Ort der Herkunft : Wittenberg
Spezialitäten : Mönchsbeer und Klosterbräu





Steckbrief

Art des Geschäfts : Schlemmerkombinat
 Ort der Herkunft : Jena
 Spezialitäten : Knoblauchbrot



Steckbrief

Art des Geschäfts : Kreisel
 Ort der Herkunft : Wittenberg
 Spezialitäten : Teufelsrippe, Räuberpfanne und Hexenpfanne



Steckbrief

Art des Geschäfts : Taverne
 Ort der Herkunft : Wittenberg
 Spezialitäten : schwarzes Teufelsbier, Kirschbier und Ritterbier





Steckbrief

Art des Geschäfts : Grillzelt
 Ort der Herkunft : Hanau
 Spezialitäten : 1/5 Meter Bratwurst, Kräuterbratwurst



Steckbrief

Art des Geschäfts : Holzschwertschmied
 Ort der Herkunft : Techelsdorf / Kiel
 Spezialitäten : Holzschwerter und Äxte zum selber bauen



Steckbrief

Art des Geschäfts : Feldschmiede
 Ort der Herkunft : Holstein/Lübeck
 Spezialitäten : Schildbuckel, Grillroste, Kochkesselhaken





Steckbrief

Art des Geschäfts : Grünholzdrechsler
 Ort der Herkunft : Burg Falkenstein / Harz
 Spezialitäten : selbst drehen, Wurzeln aus aller Herren Länder wie Nabiia oder Vietnam



Steckbrief

Art des Geschäfts : Waffenhandwerk
 Ort der Herkunft : Wittstock Dosse
 Spezialitäten : Schwerter, Dolche, Rüstungen und Schmuck



Steckbrief

Art des Geschäfts : Tücherei
 Ort der Herkunft : Berlin-Karlshorst
 Spezialitäten : Stabweberei für Stola's und dreieckige Tücher





Steckbrief

Art des Geschäfts : Perlenstickerei
 Ort der Herkunft : Libericz / CZ
 Spezialitäten : Perlenketten und Ohrstecker aus Glas



Steckbrief

Art des Geschäfts : Leder-Keramik-Holz
 Ort der Herkunft : Hannover
 Spezialitäten : Alten Holzbecher, Keramikbecher,
 Dänischer Met ab 19%



Steckbrief

Art des Geschäfts : Zauselbarts Felle
 Ort der Herkunft : Rheine
 Spezialitäten : Rentierfelle sehr guter Qualität und
 Amulette mit Edelsteinen im Geweih





Steckbrief

Art des Geschäfts : Schmiede
 Ort der Herkunft : Berlin-Zeuthen
 Spezialitäten : Messer, Grill und verschiedene Haushaltsgegenstände



Steckbrief

Art des Geschäfts : Silberschmuck
 Ort der Herkunft : Berlin
 Spezialitäten : Trauschmuck, Armreife und Halsketten



Steckbrief

Art des Geschäfts : Knochenflöten
 Ort der Herkunft : Rudolstadt
 Spezialitäten : Knochenflöten und Lederbeutel



Steckbrief

Art des Geschäfts : Waffelbäckerei
 Ort der Herkunft : Rudolstadt
 Spezialitäten : selbst gemachte gebrannte Mandeln und Wafeln





Steckbrief

Art des Geschäfts : Wahrsagen
 Ort der Herkunft : Bonn
 Spezialitäten : Karten legen und Handlesen



Steckbrief

Art des Geschäfts : Goldschmied
 Ort der Herkunft : Erfurt
 Spezialitäten : individuelle Ringe mit Handabdruck, Colliers und Halsketten



Steckbrief

Art des Geschäfts : Rüstkammer & Leder
 Ort der Herkunft : Perleberg
 Spezialitäten : Ritterfiguren, Schwerter und Lederarbeiten mit Punzierungen





Steckbrief

Art des Geschäfts : Filz-Stand
 Ort der Herkunft : Tollensetal
 Spezialitäten : Filzfische und anderes Getier aus Filz und Lederarbeiten.



Steckbrief

Art des Geschäfts : Historische Schreinerei
 Ort der Herkunft : Wittenberg
 Spezialitäten : Bögen aus Ahorn, Esche oder Wallnuß, Frühstücksbretter aus einem Stück Holz



Steckbrief

Art des Geschäfts : Mittelalterliches Kaufhaus
 Ort der Herkunft : Rostock
 Spezialitäten : Kleidungsstücke für Damen von Fairtrade und deutsches Design





Steckbrief

Art des Geschäfts : Mäuseroulette
 Ort der Herkunft : Osnabrück
 Spezialitäten : Eine von sechs Mäusen macht das Spiel



Steckbrief

Art des Geschäfts : Handspinnerei & Pflanzenfäberei
 Ort der Herkunft : Wittstock
 Spezialitäten : Einfärben mit über 100 einheimischen Pflanzen und Pilzen, selbst gewebte, gestrickte und genähte Kleidung



Steckbrief

Art des Geschäfts : Amandaras-Shop
 Ort der Herkunft : Berlin
 Spezialitäten : Lederwaren, Korsagen und Schulterdfrachen in verschiedenen Farben





Steckbrief

Art des Geschäfts : Alles Leder
 Ort der Herkunft : Bielefeld
 Spezialitäten : selbst gemachte Geldbörsen, Ringe, Armbänder, Armstulpen aus Leder



Steckbrief

Art des Geschäfts : Silber & Holzschmuck
 Ort der Herkunft : Freudenberg
 Spezialitäten : Giftringe, Silberringe und handgemachte Lederartikel



Steckbrief

Art des Geschäfts : Mittelalterliches Karussell
 Ort der Herkunft : Freudenberg
 Spezialitäten : ca 100 Jahre altes Karussell mit 4 Gondeln und 4 Pferden





Steckbrief

Art des Geschäfts : Malerey
 Ort der Herkunft : Leipzig
 Spezialitäten : Portraitszeichnungen und Aquarelle



Steckbrief

Art des Geschäfts : Rahmbrotbäckerei
 Ort der Herkunft : Magdeburg
 Spezialitäten : verschiedene Rahmbrotsorten mit Schinken und Gouda oder Knoblauch und Pfeffer



Steckbrief

Art des Geschäfts : Met Taverne
 Ort der Herkunft : Rudolstadt
 Spezialitäten : verschiedene Metsorten wie Hanfmet, lieblichen oder herben Met, oder auch Honig,- oder Kirschbier u.v.m.



Gobblestones





„Via Vendetta cum Gaudio“ - Münsterland

Diese tapferen Krieger veranstalten die Freischlachten während der Veranstaltung. Nach genauer Regel werden hier Wettkämpfe ausgetragen. An den Kleidungsstücken und der Ausrüstung, die alle selbst gemacht sind, arbeitet man je nach Ausstattung bis zu 200 Stunden. Diese Gruppe hat 5 bis 10 Auftritte im Jahr, die hauptsächlich in NRW stattfinden. An den Freischlachten kann man mit ca ½ Jahr Training und Erfahrung teilnehmen.

„Freie Ritterschaft von Bram e.V.“ - Dortmund

Dieser Verein gründete sich 1998 um in Schaukämpfen mit schauspielerischen Einlagen und speziellen Bühnenshows das Publikum zu begeistern. Dabei wird das Publikum auch mit in die Inszenierung auf die eine oder andere Art einbezogen. Mit den selbst gemachten Requisiten zieht die Truppe auf bis zu 15 Märkten in ganz Deutschland, eine gute Chance sie wieder zu sehen.



„Mac Nightingale“ - Ochtrup

Diese Familiengruppe ist seit vielen Jahren schon als Zuschauer dabei gewesen und seit 2012 aktiv mit Lager dabei. Dabei haben sie ca 8 Monate an ihrem Equipment gebaut, wobei auch einige Utensilien dazu gekauft wurden, denn alles kann man nicht selbst herstellen. So zum Beispiel das Zelt und einige Felle. Der „Mac Nightingale“-Familie können Sie in diesem Jahr noch auf acht Märkten im Raum NRW begegnen, wenn sie ihre 1 to Ausrüstung immer bewegt bekommen. ;-}

„Mittelalterverein Nordhorn e.V.“ - Nordhorn

Seit 2008 besteht dieser eingetragene Verein aus Nordhorn mit derzeit 19 aktiven Mitgliedern. Der Verein hat ein Ziel, sie wollen nach Haitabu und bis dorthin liegen noch viele Märkte auf dem Weg. In diesem Jahr wollen sie mit ihrer selbst gebauten Lagerausrüstung mit einem Craticula, einem römischen Kochgrill der in Pompeii gefunden wurde, noch auf einigen Märkten im Raum NRW präsent sein. Zudem sucht der Verein ein ca 2 ha großes Gelände für einen ständigen Mittelaltermarkt im Bereich Nordhorn. Weitere Infos unter:

www.mittelalterverein-nordhorn.de



ars floreo





„Mente Capta“ - Grafschaft Bentheim

Diese Gruppe ist zwei Jahren aktiv und seit 2012 auf Märkten vertreten. Die sieben aktiven Mitglieder bezeichnen sich selbst als fahrendes Volk, Vagabunden des Mittelalters die in den Tag hinein leben, aber sich auch an Shows und dem Lagerleben aktiv beteiligen. Von Aurich bis Wilhelmshaven wollen sich „Die Verrückten“ in diesem Jahr auf bis zu acht Märkten sehen lassen.

„Credendo Vides“ - Münsterland

„Wer glaubt wird sehen“ so das Motto dieser Gruppe die seit 2004 auf vielen Mittelalter-Märkten zu sehen waren. Dabei sind sie mit ihren 8 aktiven und eben so vielen passiven Mitgliedern auf bis zu sieben Märkten in Raum NRW unterwegs. Ihre Kleidung stellen sie nach authentischen Vorlagen selbst her und die Bewaffnung wird von einer befreundeten Waffenschmiede bezogen. Mehr Infos unter: www.credendo-vides.org



„Schwarzer Rabe vom Vechtetal“ - Schüttorf

Für diese siebenköpfige Interessengemeinschaft, die seit sieben Jahren besteht gilt es nur für diese Veranstaltung in Bad Bentheim präsent zu sein. Dafür haben sie ihr Mobiliar selbst zusammengezimmert und die Zelte für dieses Event gekauft. An diesen fünf Tage heißt es für die Gruppe mal abzutauchen in eine andere Welt, in eine Welt ohne Computer, Handys, fließendes Wasser oder Heizung. Da muss das Holz fürs Feuer besorgt werden und mal auf eine ganz andere Art und Weise gekocht werden.

„Mac Heathland“ - Metelen/Heide

Die Söhne vom Heideland sind mit ihrem Clan seit 2008 beim Marktleben aktiv. Der Clan besteht aus einer Familie – 2 Erwachsenen, 2 Kindern und 2 Hunden. Bei den „Mac Heathlands“ wurde bis auf das Zelt ebenfalls fast alles selbst hergestellt. Und so reisen sie mit ihrer feudalen Ausrüstung auf bis zu zehn Märkte durch Deutschland, wobei sie verschiedene Aktivitäten wie Duddelsack spielen oder Filzen für Kinder anbieten. Mehr Infos unter: www.alfert.info



Forzarello





„Clan Mac Crete“ - Gronau & Dülmen

Dieser Clan besteht seit 2010 und hat sechs Mitglieder, davon sind zwei Kinder dabei. Ihre Darstellung bezieht sich auf 15.-16. Jahrhundert der Schottischen Geschichte. Dabei wird großen Wert auf die Familiengerechten Kilts gelegt. Ebenso wie bei den anderen Clans und Vereinen wurde hier vieles selbst gebaut und einige Gegenstände wurden dazu gekauft. So ist der „Mac Crete“ Clan in diesem Jahr auf sechs Märkten im Raum NRW unterwegs.

„Mac Crow“ - Westoverledingen & Witten

Bis 2008 waren einige Mitglieder des heutigen Clans zu Besuch auf verschiedenen Märkten des Mittelalters und beschlossen selbst aktiv zu werden. Seit 2009 ist der Clan „Mac Crow“ dabei seine Ausstattung zu verbessern, in dem sie alles selbst herstellen, wie Kleidung, Schuhe, Mobiliar usw. Ihre Darstellung bezieht sich auf das Jahr 1580, die Zeit der Glaubenskriege um Maria Stewart im Spätmittelalter. Und so kann man den Clan auf bis zu zehn Märkten in NRW besuchen.



„Aegishjalmyr“ - Rheine, Gronau & Spelle

Der Wikinger-Name hat mehrere Bedeutungen, aber „Helm of Terror“ kommt dem am nächsten. Seit 2007 ist diese Interessengemeinschaft auf fünf bis sechs Märkten im Jahr vom Münsterland bis Rastede zu sehen. Dabei sind die Clanmitglieder nicht inaktiv, im Gegenteil. Sie beteiligen sich an Schaukämpfen und beim Kinderschminken aktiv. In diesem Jahr sollen es noch bis zu 5 Märkte im Raum NRW werden, wo man die Wikinger des 9.-10. Jahrhunderts bestaunen kann.

„Sept mor Uchter muir“ - Oberhausen

Die „Zweckgemeinschaft Großer Uchter Moor“ besteht aus 48 Mitgliedern die sich ebenfalls aktiv am Marktleben beteiligen, wie zum Beispiel der Lagerwache. Einige beteiligen sich an Showkämpfen, und andere sind mit der Herstellung von Lederutensilien beschäftigt. Eine der größten Gruppe zeigt sich bis zu 15 mal auf den mittelalterlichen Märkten im Raum NRW bis die Saison im September zu Ende geht. Aber bis dahin ist noch viel Zeit um sich von der Besten Seite einer finsternen Zeit verzaubern zu lassen.



Flugträumer





Furunkulus



Moments of Magic





